

Schüler beim Sportabzeichen-Wettbewerb erfolgreich



WÜRZBURG (fcn) Am Sportabzeichen-Schulwettbewerb nahmen im vergangenen Jahr insgesamt 87 Schulen mit 7242 Kindern und Jugendlichen in Stadt und Landkreis Würzburg teil. Während der Siegerehrung im Rathaus betonte Bürgermeisterin Marion Schäfer, dass die Schüler tolle Leistungen vollbrachten. Sie dankte der Barmer Ersatzkasse und der Sparkasse Mainfranken für die finanzielle Unterstützung dieses Projekts. Stellvertretender Landrat Eberhard Nuss hob hervor: „Ihr seid unsere Vorbilder.“ Er werde alle Mitglieder im neuen Kreistag dazu auffordern, ebenfalls das Sportabzeichen abzugeben. Zu den Gratulanten gehörten auch der städtische Schul- und

Sportreferent, Mughtar al Ghusain, Andreas Weck von der Barmer sowie Berthold Gehret von der Sparkasse. Harald Krenberger, Bezirksreferent für das Sportabzeichen Unterfranken, machte darauf aufmerksam, dass insgesamt vier Klassen zu 100 Prozent das Sportabzeichen ablegten: Die letztjährige Klasse 5 der Freie Waldorfschule, 4b der Max-Dauthendey-Volksschule, 4c der Walther-Volksschule und die 5b der Hauptschule Höchberg. Auf dem Foto nehmen die Klassensprecher den Ernst-Heusner-Wanderpokal entgegen. Die hintere Reihe zeigt von links: Harald Krenberger, Berthold Gehret, Andreas Weck, Marion Schäfer und Hermann Roos. FOTO FRANZ NICKEL